

HINWEISE

Der Eintritt ist frei, lediglich der Personalausweis ist erforderlich.

Sollte die Zahl der Anmeldungen die Zahl der Sitzplätze übersteigen, wird die Veranstaltung auch in andere Räume des Landeshauses übertragen.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich mit der Aufnahme, Speicherung und Veröffentlichung von Bild- und Tonmaterial einverstanden. Weitere Informationen zur Einverständniserklärung finden Sie im Informationsblatt „Einwilligung in Foto- und/oder Videoaufnahmen im Schleswig-Holsteinischen Landtag“, erhältlich bei der Pförtnerlei oder im Internet unter folgender Adresse: sh-landtag.de/infodsgvo

Partner der Veranstaltung



Gefördert durch die



Verband Deutscher Sinti und Roma e. V.
Landesverband Schleswig-Holstein



SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG

Titelmotiv: Sonja und Senta Birkenfelder, ©Dokumentationszentrum Deutscher Sinti und Roma | Gestaltung: amatik Designagentur, Kiel

EINLADUNG

„Rassendiagnose: Zigeuner“:
Der Völkermord an den Sinti und Roma
und der lange Kampf um Anerkennung

Eine Ausstellung des Dokumentations- und
Kulturzentrums Deutscher Sinti und Roma
im Landeshaus Kiel

In Schleswig-Holstein stehen die Minderheiten unter besonderen Schutz. Doch das ist nicht selbstverständlich. Für Sinti und Roma in Deutschland und Europa war es ein langer Weg von der Jahrhunderte währenden Ausgrenzung über den Völkermord in der Zeit des Nationalsozialismus bis zur heutigen Anerkennung. Gemeinsam mit dem Dokumentations- und Kulturzentrum Deutscher Sinti und Roma und dem Verband Deutscher Sinti und Roma e. V., Landesverband Schleswig-Holstein, möchte der Landtag an diese Geschichte erinnern und nach der Situation heute fragen.

Die Ausstellung schildert anhand von Schautafeln, Text- und Bilddokumenten die systematische Entrechtung und Vernichtung der Sinti und Roma unter den Nationalsozialisten sowie die Geschichte der Überlebenden im Nachkriegsdeutschland und ihre erst späte Anerkennung als NS-Opfer. Am Ende steht ein Ausblick auf die Menschenrechtssituation der Sinti- und Roma-Minderheiten in Europa nach 1989.

Die Ausstellung kann vom 4. bis zum 29. September 2019 täglich von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Dienstag, 3. September 2019, 19 Uhr
Landeshaus, Plenarsaal
Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

Begrüßung

Klaus Schlie, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages

Grußwort

Matthäus Weiß, Erster Vorsitzender des Verbandes Deutscher Sinti und Roma e.V., Landesverband Schleswig-Holstein

Einführung

Romani Rose, Vorsitzender des Zentralrats Deutscher Sinti und Roma und Vorsitzender des Dokumentations- und Kulturzentrums Deutscher Sinti und Roma

Musikalische Begleitung

Django Forever, Hamburg

ANMELDUNG


Anmeldung für die Eröffnungsveranstaltung bis zum 23. August 2019 per Antwortkarte oder E-Mail: anmeldung@landtag.ltsh.de



SCHLESWIG-
HOLSTEINISCHER
LANDTAG

An der Ausstellungseröffnung am 3. September 2019
im Landeshaus Kiel

- werde ich teilnehmen werde ich nicht teilnehmen
 komme ich mit folgender Begleitung:

 Besondere Hilfe notwendig?

- Ich möchte in Zukunft Veranstaltungseinladungen per E-Mail erhalten.

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift

Absender (bitte in Druckbuchstaben)

Bitte mit
0,60 €
frankieren

Telefax: 0431 988-1119

E-Mail: anmeldung@landtag.ltsh.de

www.sh-landtag.de

Antwortkarte

An den

Schleswig-Holsteinischen Landtag

– L 1410 –

Postfach 71 21

24171 Kiel